

Wernern in nahe, sehr nahe, vergleichungswürdige Verhältnisse setzen. Des Ersten Schriften über Maße und Gewichte, darauf, seine rei metallicae nomina latina graecaque germanice reddita, am Ende seiner res metallica, sein Aufspüren der Aehnlichkeit der hellenischen und deutschen Sprache, sein Ausprägen neuer Wörter zur Bezeichnung metallischer Begriffe, endlich, sein Bestreben, die ars metallica, quae, wie er schreibt, ob omni sermonis elegantia abhorret, classisch rein und schön darzustellen, — mögen wohl den bekannten Werner'schen Untersuchungen über sprachliche Urlaute, seinem polyglottischen Glossarium, und seinen Tabellen über sinnverwandte Wurzelwörter, und, was dem anhängt, die Waage halten, und bekunden, daß beide — entschiedene Sprachforscher waren, daß beide durch Sprach- und Naturforschung geweckt und angeregt genug waren, um harmonisch und vielseitig mit ihren Geisteskräften zu wuchern, und, von einseitiger und beschränkter Anwendung derselben frei, die Grenzen des Gebiets des Wissens zu erweitern.

Auch in (practisch- und theoretisch-)militärischer Hinsicht ähneln sie sich einigermaßen. Agricola gieng, schon im Spätjahre seines Lebens, im Dienste seiner Herzoge, Moriz und August, aus Chemnitz mit zum Heere Carls des Fünften,